

Losung im Februar 2022

*Gott, du bist reich
an Liebe und Güte,
drum erbarme dich über mich,
vergib mir meine Verfehlungen!
Psalm 51,3*

Schnee von gestern

Ich weiss nicht mehr, wann es begonnen hat. Meine Söhne müssen im Kindergartenalter gewesen sein. Sobald es zu schneien begann, brachten sie Schneebälle nach Hause und froren diese in unserem Eisfach ein. Zumindest im Tiefkühler sollte aus Sicht der Jugend der viel zu kurze Unterländerwinter überleben. Diese Schneebälle aufzutauen, war ein Tabu. Selbst den Sommer mussten sie gefroren überstehen.

Das ist bis heute so geblieben. Wir lagern also seit Jahren Schnee von gestern in unserem Tiefkühler.

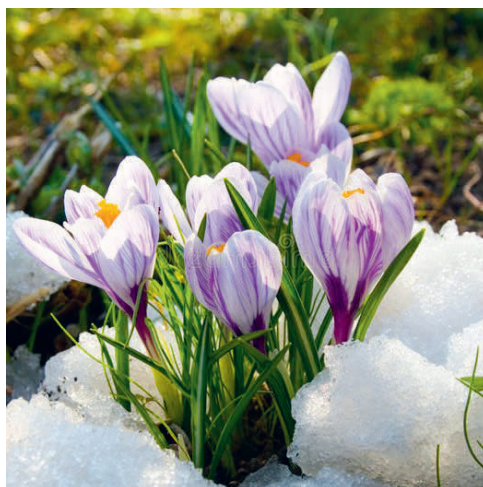
Doch, ganz ehrlich, wer mag sonst schon Schnee von gestern? Diese matschige, braune Sauce, die an den Strassenrändern übrigbleibt und den Frühling verzögert? All die Dinge, die längst überholt sind und doch irgendwo noch beharrlich weiter bestehen?

Ich denke, auch in unseren innerlichen Eisfächern hüten wir immer wieder Schnee von gestern: Konflikte, die wir über Jahre mitschleppen, Enttäuschungen, die wir nicht überwunden haben, Dinge, die uns immer wieder plagen.

Manchmal sind sie dort für lange Zeit gut gelagert. Doch vielleicht realisieren wir auf einmal auch, wie sie den Platz für Neues versperren.

Gott lädt uns immer wieder ein, unsere persönlichen Eisfächer zu öffnen und den Schnee von gestern durch seine Güte zum Schmelzen zu bringen. Ob wir uns von den ersten warmen Sonnenstrahlen dazu anstiften lassen, die vereisten Stellen in uns etwas auftauen und den Frühling einziehen zu lassen?

Katharina Thieme, Pfarrerin



Kirche unterwegs

Am **Sonntag, 20. Februar, 9.30 Uhr** ist die Gemeinde Bözen nach **Frick** zum Taufgottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee eingeladen.

Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht darf sich bei Jacques Demont, Telefon 079 320 49 45 oder im Sekretariat melden. Das Sekretariat ist auch in den Ferien jeweils am Montag- und Mittwochmorgen von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet, Telefon 062 876 11 47.

Walking and Talking

Montag, 7. Februar 2022
Treffpunkt 9 Uhr Kirche Bözen

Nach einer kurzen Einstimmung begehen wir uns wie an jedem ersten Montag im Monat auf eine knapp einstündige, gemütliche Spazierrunde.

Ab 10 Uhr gibt es Kaffee **im Kafi Treff in Bözen**. Wer direkt zum Kaffee dazustossen möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen.

Gottesdienste im Februar 2022

Sonntag, 6. Februar 2022, 10 Uhr

Ohne Zertifikat

Pfrn. Anna Schütz

Anschliessend Kirchenkaffee
(mit Zertifikat)

Sonntag, 13. Februar 2022, 10 Uhr

Ohne Zertifikat

Pfrn. Anna Schütz

Kirche Unterwegs:

Sonntag, 20. Februar 2022,

9.30 Uhr, Taufgottesdienst in Frick

Mit Zertifikat

Pfr. Matthias Jäggi

Sonntag, 27. Februar 2022, 10 Uhr

Ohne Zertifikat

Pfrn. Katharina Thieme

Amtswochen:

30.1.—19.2.2022: Pfrn. Anna Schütz,
Telefon 062 876 29 77

20.2.—5.3.2022: Pfrn. Katharina
Thieme, Telefon 079 598 69 42

6.3.—19.3.2022: Pfrn. Anna Schütz,
Telefon 062 876 29 77

Sunntigschuel

Bözen im Kirchgemeindehaus

Jeweils 10—11 Uhr

Sonntag 6. Februar

Effingen in der Gemeindestube

Jeweils von 13.30—15.30 Uhr

Mittwoch 9. Februar

Zeihen im Schulhaus

jeweils von 10—11.30 Uhr

Sonntag 6. Februar

Schlager und Seemannslieder

Nachmittag für
Seniorinnen und Senioren
Donnerstag, 17. Februar
14 Uhr
Kirchgemeindehaus Bözen

Vom Bözberg nach Böztal kommt Thorsten Bunz, bringt sein Akkordeon mit und singt Lieder für uns. Romantische Weisen von nah und von fern, Seemannslieder, die hat er so gern, vorgetragen mit seinem eigenen Charme, Geschichten und Witze, manch Seemannsgarn.



So woll'n wir in diesen so schweren Zeiten Euch gern einen lustigen Anlass bereiten.

Wir freuen uns, Euch an diesem Tage zu sehn
Anna Schütz und das ganze Seniorenteam



Weihnächtliches «Fiire mit de Chliine» im Wald

Am 12. Dezember fand im Wald das «Fiire mit de Chliine» statt. Rund um das Feuer sitzend konnte man der Weihnachtsgeschichte zuhören, der Musik von Hanspeter Schmid lauschen und sogar den feinen Duft von Weihrauch riechen.

Beim anschliessenden kleinen Zvieri rund ums Feuer konnte man noch gemütlich schwatzen oder spielen und anschliessend beim Eindunkeln mit den Laternen nach Hause gehen.

Eva Büchli

Nächstes Fiire mit de Chliine am Samstag, 12. März, 10 Uhr, Kirche Bözen.

Die Weihnachtsüberraschung

Was musste er sich täglich anhören. Mit den ersten Fahrzeugen ging es frühmorgens los. Tempo 50 kannten nur wenige, die meisten waren rasant unterwegs. Blockierte erst ein Bauer mit seinem Traktor die Strasse, oder schlich ein schwerbeladener Lastenzug bergan, ging es richtig zur Sache. Mit der Zeit entwickelte er sich zum Verkehrsexperten, stand er doch die letzten 20 Jahre direkt an der Bözbergstrasse im Garten der Familie Wächter in Effingen.

Unter Trudis Pflege gedieht er wunderbar, denn sie liess ihm in Trockenphasen immer wieder einmal eine Extra-Kanne Wasser zukommen. Auch verübelte sie es ihm nicht, dass er ihre Rosen und Narzissen verdrängte und sich seinen Platz nahm. Zum Dank glänzten seine Nadeln zur Weihnachtszeit dafür immer etwas intensiver. Mit den Jahren merkte er allerdings, dass er Trudi zu wuchtig wurde. Auch spürte er, dass natürliches Glänzen in der Weihnachtszeit nicht mehr gefragt war, denn ringsum leuchteten Lichterketten, blinkten Rentiere mit Schlitten und Vieles mehr. Als anfangs Dezember die Forstwarte mit ihren Motorsägen auftauchten, wusste er, dass es für ihn eine Veränderung gab. Die Aufgabe, die auf ihn wartete, erfüllte er mit Bravour. Neu stand er wunderbar geschmückt in der reformierten Kirche Bözen und begrüßte die Kirchgänger. Als er an Weihnachten dann die Geschichte vom göttlichen Licht hörte, glänzte er umso intensiver. Die unzähligen Komplimente, wie «das ist der schönste und grösste Weihnachtsbaum, der die reformierte Kirche Bözen je schmückte!» machten ihn stolz und er dachte insgeheim «Ich bin ja auch nicht irgendein Weihnachts-Tannenbaum, nein, ich bin der letzte Effinger Weihnachts-Tannenbaum!»



Einen ganz herzlichen Dank an Trudi und Gerhard Wächter für die schöne Weihnachtsüberraschung!

Text und Bild: Vreni Weber, Effingen

Pfarramt:	Pfrn. Katharina Thieme-Marti, Lettenstrasse 16, 5210 Windisch	Tel. 079 598 69 42
	Pfrn. Anna Schütz, Bircher-Benner-Weg 9, 5000 Aarau	Tel. 062 876 29 77
Präsident der Kirchenpflege:	René Feierabend, Leh 8b, 5079 Zeihen	Tel. 062 876 21 73
Sekretariat:	Kirchweg 18, 5076 Bözen, montags und mittwochs 9.30—11.30 Uhr	Tel. 062 876 11 47
Sigrist:	Jacques Demont, 5084 Rheinsulz	Tel. 079 320 49 45